



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Presseausendung
29.05.2006

Schach-Olympiade

Halbzeit ist bei der Schach-Olympiade in Turin. Sieben von dreizehn Runden sind gespielt. Österreichs Teams liegen im Mittelfeld. Bei den Herren führt Armenien vor Russland und Kuba, bei den Damen Russland vor der Ukraine und den USA.

Im Rahmen ihrer Erwartung spielen die Österreicher bei der Schach-Olympiade in Turin. Die Herren feierten in der 7. Runde einen feinen 3:1 Sieg gegen Andorra. Zwei Steirer leisten dabei ihren Anteil. Georg Danner hält auf Brett 2 gegen den starken internationalen Meister Pallise Josep Oms mit Schwarz remis. Der Leobner Georg Kreisl kommt bei seinem zweiten Olympiaeinsatz gegen Raul Garcia zu seinem ersten Sieg. Unglücklich war tags zuvor die Niederlage gegen Qatar ausgefallen. Aco Alvir hat die Ex-Weltmeisterein Zhu Chen am Rande der Niederlage, stellt aber in Zeitnot eine Figur ein.



Österreichs Team: Alvir, Danner, Pilaj, Neubauer

Die Damen haben in den ersten vier Runden mit Ungarn und Serbien Montenegro zwei übermächtige Gegner zu bekämpfen und sind ihrerseits für Tajikistan und Japan deutlich zu stark. Alle vier Wettkämpfe enden 4:0, wobei Sonja Sommer in der Startrunde mit dem Schicksal hadern darf. In Remisstellung überschreitet die Kärntnerin die Zeit. Es folgen drei unglückliche und unnötige 1:2 Niederlagen gegen Finnland, Island und Süd-Afrika. Höhepunkt der vergebenen Chancen ist ein Matt in drei Zügen, das Anna-Christina Kopinits gegen Süd-Afrika am Brett hat, aber nicht spielt, wonach die Stellung kippt.

Völlig offen ist der Turnierausgang. Bei den Herren verliert Favorit Russland gegen Armenien das direkte Duell mit 1,5:2,5 und verliert damit die Tabellenführung. Es führt Armenien mit 21 Punkten vor Russland 20 und Kuba. Doch bleiben das Team von Superstar Wladimir Kramnik den Armeniern dicht auf den Fersen. Bei den Damen gaben sich die russischen Favoritinnen bisher kein Blöße. Angeführt von Alexandra Kosteniuk liegen sie mit 17,5 Punkten vor der Ukraine 16,5 und den USA 15,5. Nur auf Rang ist der Titelverteidiger aus China.

Alle Detailergebnisse und ein Olympiatagebuch finden sich im Internet unter www.chess.at .

Österreichische Team-Ergebnisse siehe nächste Seite...



Herren

1. Runde am 21.05.2006 um 15:00						
Br. 65		Austria (AUT)	- 141		Fiji (FIJ)	3 : 1
2. Runde am 22.05.2006 um 15:00						
Br. 38		Argentina (ARG)	- 65		Austria (AUT)	3½: ½
3. Runde am 23.05.2006 um 15:00						
Br. 80		Faroe Islands (FAI)	- 65		Austria (AUT)	1 : 3
4. Runde am 24.05.2006 um 15:00						
Br. 65		Austria (AUT)	- 44		Bangladesh (BAN)	1½:2½
5. Runde am 25.05.2006 um 15:00						
Br. 71		Italy C (ITA-C)	- 65		Austria (AUT)	2 : 2
6. Runde am 27.05.2006 um 15:00						
Br. 65		Austria (AUT)	- 52		Qatar (QAT)	1 : 3
7. Runde am 28.05.2006 um 15:00						
Br. 65		Austria (AUT)	- 67		Andorra (AND)	3 : 1

Damen

1. Runde am 21.05.2006 um 15:00						
Br. 56		Austria (AUT)	Elo - 4		Hungary (HUN)	Elo 0 : 3
2. Runde am 22.05.2006 um 15:00						
Br. 83		Tajikistan (TJK)	Elo - 56		Austria (AUT)	Elo 0 : 3
3. Runde am 23.05.2006 um 15:00						
Br. 19		Serbia & Montenegro (SCG)	Elo - 56		Austria (AUT)	Elo 3 : 0
4. Runde am 24.05.2006 um 15:00						
Br. 56		Austria (AUT)	Elo - 89		Japan (JPN)	Elo 3 : 0
5. Runde am 25.05.2006 um 15:00						
Br. 56		Austria (AUT)	Elo - 50		Finland (FIN)	Elo 1 : 2
6. Runde am 27.05.2006 um 15:00						
Br. 55		Iceland (ISL)	Elo - 56		Austria (AUT)	Elo 2 : 1
7. Runde am 28.05.2006 um 15:00						
Br. 56		Austria (AUT)	Elo - 73		South Africa (RSA)	Elo 1 : 2

**Österreichische Jugendmeisterschaft U8 + U10**

Drei von 12 Medaillen erreicht der steirische Nachwuchs von den Österreichischen Meisterschaften. Leonhard Lang von den Grazer Schachfreunden gewinnt bei den Buben U10. Julia Dornhofer und Laura Weyringer holen Silber und Bronze bei den Mädchen U10.

Endstand Mädchen U8

Rg.	Name	Elo	Bdld	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
1	Schnegg Anna-Lena	1200	Tir	Landeck	5.5	31.5	23.0
2	Berger Lisa	1200	NÖ	SC Raika Sieghartskirchen	4.5	30.5	23.0
3	Dalnodar Martina	0	Tir	Landeck	4.0	22.0	15.0

Endstand Buben U8

Rg.	Name	Elo	Bdld	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2
2	Hofer Emilian	1354	Vbg	Hohenems	5.5	28.5	20.0
3	Steiner Martin	1467	OÖ	Union Neuhofen/Krems	5.0	30.5	22.0
4	Proyer Enno	0	Vbg	Dornbirn	5.0	21.0	13.5

Endstand Buben U10

Rg.	Name	Elo	Bdld	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Lang Leonhard	1533	Stmk	Schachfreunde Graz	5.0	29.5	0	22.5
2	Kessler Luca	1663	Vbg	Dornbirn	5.0	29.0	0	21.5
3	Ramsbacher Stefan	1239	Sbg	Ranshofen	5.0	28.0	0	20.5
4	Rauchlahner Robert	1362	Stmk	Leoben	5.0	28.0	0	20.5

Endstand Mädchen U10

Rg.	Name	Elo	Bdld	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	Hoelzl Sarah	1241	OÖ	ATSV Steinbach-Gruenburg	7.0	28.0	0	20.0
2	Dornhofer Julia	1200	Stmk	SG Feldbach-Kirchberg	5.0	28.0	0	20.0
3	Weyringer Laura	1293	Stmk	Styria Graz	5.0	26.0	0	19.0

Grazer Stadtwerke werden Vizemeister bei den 45. EVU-Meisterschaften in Linz

(Bericht von Hugo Teuschler)

Die Grazer Stadtwerke werden bei den 45. EVU-Meisterschaften in Linz Vizemeister hinter Linz AG. Das zweite steirische Team STEP wird in seiner Gruppe Letzter und muss in die 2. Gruppe absteigen.

Nicht ganz mit der Titelverteidigung geklappt hat es diesmal für das Team der Grazer Stadtwerke (Watzka, Krebs, Kratschmer, Peisser, Teuschler und Mannschaftsführer Maninger) bei den 45. EVU-Meisterschaften in Linz. Gleich in der 1. Runde mussten sie sich dem Wiener Team der Austrian Hydro Power mit 1,5 : 3,5 geschlagen geben. Mit zwei nachfolgenden 3:2 Siegen gegen die Teams der Energie AG und der STEP konnte aber immerhin mit insgesamt 7,5 Punkten noch der Vizemeistertitel hinter dem AHP-Team (9,5 P.) erreicht werden.

Schlechter erging es dem zweiten steirischen Team in Gruppe 1, der STEP (Preis, Flecker, Reiter, Lederer und Fomanek) die trotz hartem Kampf nur Gruppenletzter wurden und in Gruppe 2 absteigen müssen. Das Turnier war von der Linz AG ausgezeichnet organisiert. Als besondere „Belohnung“ holte sich die Mannschaft Linz AG (u.a. mit IM Weiß, Knoll, Casagrande und Kranzl) mit 13 von möglichen Punkten überlegen den Gruppensieg in der Gruppe 2 und wird bei den nächsten EVU-Meisterschaften 2007 in Ottenstein (NÖ) auch in der Gruppe 1 der Favorit auf den Titel sein.

**30. Gleisdorfer Schach Stadtmeisterschaft**

(Bericht von Claus Schwarz)

Bereits zum 30. Mal lud die Sektion Schach des RbEJ Volksbank Gleisdorf zur Gleisdorfer Schach Stadtmeisterschaft und 55 begeisterte Spieler/Innen des königlichen Brettspieles nahmen daran teil. Es ist wirklich einzigartig und außergewöhnlich, dass sich ein Turnier über 3 Jahrzehnte einer so großen Beliebtheit erfreut.

Im schönen Ambiente des Hotels Brauner Hirsch wurden 7 Runden gespielt und der Turnierleiter Josef Fuchs sorgte mit seiner ruhigen, umsichtigen und kompetenten Art für einen reibungslosen Ablauf.

Turnierfavorit FM Anton Postl vom Schachklub Fürstenfeld konnte souverän 6 Siege + 1 Remis erringen und kann sich nun stolz Gleisdorfer Schach-Stadtmeister 2006 nennen. Auf dem 2. Platz landete Thomas Sonnberger (Weiz) vor Martin Knoll (Gleisdorf). Die beste Dame und gleichzeitig beste Jugendliche wurde Jasmin Konrad (Flavia Solva). Bemerkenswert ist der 6. Platz von Robert Karner (Gleisdorf), er ist sicherlich der Mann, der zu den beständigsten Teilnehmern dieses Turniers zählt.

Zur Siegerehrung kamen Andrea und Norbert Karner von der Fa. Printtaxi, Graz. Sie stellten bereits zum wiederholten Male die Geldpreise zur Verfügung und waren sichtlich beeindruckt von dieser gelungenen Veranstaltung.

*Blick in den Spielsaal*

Endstand

Rg.	Name	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	FM Postl Anton	AUT	2275	Fuerstenfeld	6.5	28.0	20.5	26.00
2	Sonnberger Thomas	AUT	2062	Weiz	5.5	29.5	21.0	23.00
3	Knoll Martin	AUT	1935	Rbej Volksbank Gleisdorf	5.5	27.5	19.5	19.75
4	MK Poeltl Thomas	AUT	2172	Rbej Volksbank Gleisdorf	4.5	31.5	22.5	17.25
5	Dimitriadis Michael	AUT	2093	Soechau	4.5	31.5	22.0	19.50
6	Karner Robert	AUT	1635	Rbej Volksbank Gleisdorf	4.5	30.0	21.5	19.25
7	Moik Franz	AUT	1926	Soechau	4.5	29.5	20.5	18.25
8	Nauschnegg Gerald Mag.	AUT	1889	Kolping Graz	4.5	28.0	20.5	16.75
9	Konrad Jasmin	AUT	1471	Flavia Solva	4.5	28.0	20.0	17.25
10	Paulitsch Karl	AUT	1807	Soechau	4.5	27.5	20.0	17.75

54 Teilnehmer



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND
LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Termine

- **11.05.2006, Schach-Training mit Gert Schnider**
Vortragender: Gert Schnider, Thema: „Najdorf mit 6. Le2“, Dauer: ca. 2 Stunden, Ort: Graz, Palais Attems, Sackstraße 17 (Seiteneingang Jugendreferat), Kosten: € 10,- inkl. Unterlagen

- **15.06.-18.06.2006, 5. Offene Weizer Stadtmeisterschaft**
Weiz - GH Allmer, 5 Runden Schweizer System.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.